

Amtsführende Stadträtin für Gesundheit und Soziales
Mag^a. Sonja Wehsely
Rathaus
1082 Wien

**Vernetzung der
BetriebsrätInnen in der Wiener
Suchthilfe**

**c/o Betriebsrat Sucht- und
Drogenkoordination Wien
gemeinnützige GmbH**
Modecenterstraße 14B2
1030 Wien
Tel.: +43 (1) 4000-87338
Fax: +43 (1) 4000-99-87338
E-Mail: betriebsrat@sd-wien.at

Anlaufstelle Karlsplatz

Wien, den 20.07.2010

Sehr geehrte Frau Stadträtin Mag^a. Wehsely,

herzlichen Dank für das Antwortschreiben auf unseren Brief. Mit Bedauern nehmen wir zur Kenntnis, dass ein persönliches Gespräch mit Ihnen oder einer anderen politisch verantwortlichen Person in der gegenständlichen Angelegenheit offenbar nicht erwünscht ist.

Nur auf der Basis einer breiten Diskussion aller ExpertInnengruppen, darunter auch den betroffenen Belegschaften – vertreten durch ihre BetriebsrätInnen, mit den demokratisch legitimierten politischen Verantwortlichen kann es zu einer Lösung im Sinne des von Ihnen genannten Wiener Weges kommen, welche die Interessen der Beschäftigten, der KlientInnen und der Wiener Bevölkerung gleichermaßen berücksichtigt.

Selbstverständlich geht es in diesem Zusammenhang auch um die Arbeitsbedingungen der betroffenen KollegInnen und der in der Suchthilfe insgesamt, die letztlich vollständig von der Wiener Suchtpolitik bestimmt werden. Daher dient ein Engagement zum gegenständlichen Thema selbstverständlich der Vertretung der Interessen der Beschäftigten.

Wir ersuchen nochmals, um einen ehebaldigen Termin zur Besprechung der genannten Angelegenheiten.

mit freundlichen Grüßen

Betriebsrat Anton Proksch-Institut

Betriebsrat Schweizer Haus Hadersdorf

Betriebsrat Sucht- und Drogenkoordination Wien gemeinnützige GmbH

Betriebsrat Verein Dialog

Betriebsrat Verein Wiener Sozialprojekte

Außerdem wird dieses Anliegen unterstützt von:
Franz Zechmayer, Betriebsratsvorsitzender Aids-Hilfe Wien
Franz Babka, stellvertretender Betriebsratsvorsitzender Aids-Hilfe Wien